

li.wu.

No. CCLXXXVI

Kinoprogramm

Juni 2019



PERNILLA AUGUST BRITT-MARIE WAR HIER

EIN FILM VON TUVA NOVOTNY

ES IST NIE ZU SPÄT
FÜR EIN NEUES LEBEN

06/2019


Lichtspieltheater Wundervoll

FILME IM METROPOL · BARNSTORFER WEG 4

DO	30.05.	–	16:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	19:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	21:00 High Life
FR	31.05.	–	16:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	19:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	21:00 · OmU High Life
SA	01.06.	14:45 Die sagenhaften Vier 🍷	17:00 Der Funktionär	19:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	21:00 High Life
SO	02.06.	14:45 Die sagenhaften Vier 🍷	17:00 Der Funktionär	19:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	21:00 · OmU High Life
MO	03.06.	–	16:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	19:00 Der Funktionär	20:45 High Life
DI	04.06.	–	16:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	19:00 · mit Kurzfilm High Life	21:30 · OmU High Life
MI	05.06.	–	16:00 Edie – Für Träume ist es nie zu spät	19:00 · OmU Edie – Für Träume ist es nie zu spät	21:00 High Life

FILME IN DER FRIEDA23 · FRIEDRICHSTRASSE 23

18:00 Die Kinder der Utopie	20:00 Blown Away	–
17:30 Blown Away	20:00 Die Kinder der Utopie	22:00 · OmU Antiporno
17:45 Von Bienen und Blumen	20:00 Blown Away	22:15 · OmU Antiporno
18:00 Die Kinder der Utopie	20:00 Von Bienen und Blumen	–
17:30 Blown Away	20:00 Die Kinder der Utopie	–
16:45 Von Bienen und Blumen	19:00 · OmU · mit Regisseur Ink of Yam	–
16:45 Von Bienen und Blumen	19:00 · mit Gespräch Lord of the Toys	–

DO 06.06.	–	16:00 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:15 Burning	20:00 Burning	–
FR 07.06.	–	16:00 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	16:15 Burning	19:00 Burning	21:45 Lord of the Toys
SA 08.06.	14:30 Die sagenhaften Vier 🍷	16:45 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:00 · OmU Ramen Shop	19:00 Burning	21:45 · OmU Burning
SO 09.06.	14:30 Mirai, das Mädchen ... 🍷	16:45 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:15 Burning	20:00 Burning	–
MO 10.06.	–	16:00 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:15 Burning	20:00 · OmU Burning	–
DI 11.06.	10:00 Mirai, das Mädchen ... 🍷	16:00 Zwischen den Zeilen	19:00 Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:15 · OmU Burning	20:00 · OmU Ramen Shop	–
MI 12.06.	–	16:00 Zwischen den Zeilen	19:00 · OmU Zwischen den Zeilen	21:15 Das Ende der Wahrheit	17:15 Burning	20:00 Burning	–
DO 13.06.	–	16:00 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 Master Z: The Ip Man ...	–	20:00 The Dead Don't Die	–
FR 14.06.	–	16:00 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 Master Z: The Ip Man ...	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	22:15 The Dead Don't Die
SA 15.06.	14:30 Mirai, das Mädchen ... 🍷	16:45 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 Master Z: The Ip Man ...	17:45 The Dead Don't Die	20:00 The Dead Don't Die	22:15 · OmU The Dead Don't Die
SO 16.06.	14:30 Mirai, das Mädchen ... 🍷	16:45 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 Master Z: The Ip Man ...	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	–
MO 17.06.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Das li.wu.- Programm per E-Mail!</p> <p>Einfach als PDF schicken lassen! Jeden Monat pünktlich & kostenlos. </p> </div>	16:00 Britt-Marie war hier	19:00 · OmU Britt-Marie war hier	21:15 · OmU Master Z: The Ip Man ...	16:45 The Dead Don't Die	19:00 · mit Diskussion Norddeutschland bei Nacht	–
DI 18.06.		16:00 Britt-Marie war hier	–	21:00 Britt-Marie war hier	17:45 · OmU The Dead Don't Die	20:00 The Dead Don't Die	–
MI 19.06.		16:00 Britt-Marie war hier	19:00 · mit Gespräch CaRabA #LebenohneSchule	21:30 Britt-Marie war hier	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	–
DO 20.06.		16:00 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	–
FR 21.06.		16:00 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 The Dead Don't Die	20:00 The Dead Don't Die	22:15 · OmU The Dead Don't Die
SA 22.06.	14:15 Wenn du König wärst 🍷	16:45 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	22:15 The Dead Don't Die
SO 23.06.	14:15 Wenn du König wärst 🍷	16:45 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 · OmU The Dead Don't Die	20:00 The Dead Don't Die	–
MO 24.06.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Werden Sie Mitglied im li.wu.- Förderverein!</p> <p>Nähere Infos im Kino oder unter foerderverein-liwu.de</p> </div>	16:00 Britt-Marie war hier	19:00 · OmU Ray & Liz	21:15 Britt-Marie war hier	16:45 The Dead Don't Die	19:00 · OmU · Böll-Montagskino A Plastic Ocean	–
DI 25.06.		16:00 Britt-Marie war hier	19:00 · OmU Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 The Dead Don't Die	20:00 · OmU The Dead Don't Die	–
MI 26.06.		16:00 Britt-Marie war hier	19:00 Britt-Marie war hier	21:00 · OmU Ray & Liz	17:45 The Dead Don't Die	20:00 The Dead Don't Die	–
DO 27.06.		16:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 Roads	–
FR 28.06.	16:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 · OmU The Dead Don't Die	17:45 · OmU Roads	20:00 Roads	22:00 · OmU The Wild Boys	
SA 29.06.	14:15 Wenn du König wärst 🍷	16:45 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 Roads	22:00 · OmU The Wild Boys
SO 30.06.	14:45 Unheimlich perfekte Freunde 🍷	16:45 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 · OmU The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 Roads	–
MO 01.07.	10:00 Unheimlich perfekte Freunde 🍷	16:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 · OmU Roads	–
DI 02.07.	10:00 Unheimlich perfekte Freunde 🍷	16:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 · OmU The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 Roads	–
MI 03.07.	10:00 Unheimlich perfekte Freunde 🍷	16:00 Der Klavierspieler vom Gare ...	19:00 · OmU Der Klavierspieler vom Gare ...	21:15 The Dead Don't Die	17:45 Roads	20:00 Roads	–

Edie – Für Träume ist es nie zu spät

Regie: Simon Hunter, GB 2017, 102 min, DF und OmU (Engl.), FSK 0

Edie hat sich ihr Leben lang nach den Bedürfnissen anderer gerichtet. Als ihre Tochter Nancy sie in ein Altersheim stecken will, beschließt die 83-Jährige, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und sich einen fast vergessenen Traum zu erfüllen: den Berg Suilven in den schottischen Highlands zu erklimmen. Mit ihrer angestaubten Wanderausrüstung wagt sie das Abenteuer und engagiert den jungen Jonny, um sie für den herausfordernden Aufstieg vorzubereiten. Dieser lernt schnell ihren Dickkopf kennen, erfährt aber auch immer mehr über ihre Geschichte. So stolpern beide unverhofft in eine Freundschaft, die ihr Leben wunderbar auf den Kopf stellt.

Antiporno

Regie: Sion Sono, Japan 2016, 78 min, OmU (Japan.), FSK 16

Noriko ist die unterwürfige Assistentin des erfolgsverwöhnten und jähzornigen Star-Modells Kyôko. Zwischen Entgleisungen jeder Art, sexueller Erniedrigung und Visionen von Kyôkos verstorbener Schwester vergeht ein ausufernd dekadenter Tag im Atelier des Modells – bis der Regisseur »Cut« brüllt und die scheinbar klaren Verhältnisse eine überraschende Wendung erfahren.

Der Funktionär

Regie: Andreas Goldstein, BRD 2018, 74 min, FSK 6

Klaus Gysi (1912 bis 1999) war einer der führenden Kulturpolitiker der DDR. Ein Meister der Geste und des geschickten Taktierens, wirkte er als Verlagsleiter, Kulturminister, Botschafter und Staatssekretär für Kirchenfragen. Kurz vor dem Ende der DDR entließ ihn die Partei aus dem Staatsdienst. Knapp 20 Jahre nach seinem Tod hat sein Sohn Andreas Goldstein einen sehr persönlichen Film über den Vater gedreht – einen widersprüchlichen Mann, den er als Junge nur in Momentaufnahmen erlebt hatte.

Blown Away – Music, Miles and Magic

Regie: Micha Schulze, BRD 2019, 119 min, OmU (div.), noch keine FSK

Der Dokumentarfilm erzählt die abenteuerliche Geschichte einer 4-jährigen Reise der Freunde Ben und Hannes rund um die Welt. Ihr Antrieb war: Möglichst viele Musiker aus verschiedenen Ländern aufzunehmen und dann eine Platte zu machen, denn beide sind gelernte Tontechniker und selbst Musiker.

Anzeige

ÜBERNACHTEN IN ROSTOCKS ÖSTLICHER ALTSTADT
CASITA MARIA
www.casita-maria.de • 0179-50 65 348

Wismarsche Straße 6/7
18057 Rostock
am Doberaner Platz
andere buchhandlung
mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de
Fon 0381/492050 Fax 0381/4920515 Freecall 0800/4920500

Die Kinder der Utopie

Regie: Hubertus Siegert, BRD 2019, 84 min, FSK 0

Sechs junge Erwachsene schauen zurück auf ihre gemeinsame Grundschulzeit in einer Inklusionsklasse. Sie reflektieren ihre Erlebnisse und Erfahrungen – und blicken in die Zukunft. Entstanden ist ein berührender Dokumentarfilm, der nicht wertet, sondern eigene Schlüsse zulässt.

Von Bienen und Blumen

Regie: Lola Randl, BRD 2018, 96 min, FSK 6

Lola Randl stand für diesen halbdokumentarischen Spielfilm über Großstädter, die aufs Land ziehen, um dort ihr Glück zu suchen, vor und hinter der Kamera. Sie hält fest, wie sie mit ihrer Familie aus Berlin in die Uckermark zieht, um dort ein ursprünglicheres Leben zu führen, und was die Familie Randl dort alles erlebt. Denn wenn sich urbane Menschen aus der Stadt auf der Suche nach dem einfachen Leben ein Domizil auf dem Land zulegen und in der strukturschwachen Gegend auf Hartz-IV-Empfänger treffen, prallen Welten aufeinander. Lola Randl sieht dies als Raum für gemeinsame Abenteuer, Utopien, Spiel, Spaß und Liebe. Unter anderem geht es ihr um die Frage, wie man auf dem Land die Begriffe Arbeit und Liebe definiert und wie anders dort Beziehungen funktionieren.

High Life

Regie: Claire Denis, BRD/Fkr./GB/Polen 2018, 113 min, DF und OmU (Engl.), FSK 16

Monte und seine Tochter Willow leben an Bord des steuerlosen »Raumschiff Nummer 7« als Überbleibsel einer experimentellen Mission, die außer den beiden niemand überlebt hat. Eine Gruppe verurteilter Straftäter war auf ein Angebot der Regierung eingegangen, alternative Energieressourcen im All zu finden und im Gegenzug dafür die Strafe erlassen zu bekommen: Ein trügerischer Deal, und für die Crew eine Reise ohne Wiederkehr. Vater und Tochter nähern sich schließlich ihrem Ziel – einem Schwarzen Loch. Sci-Fi-Drama.

Am 4. Juni vorab
Kurzfilmpremiere

»Homo Deus«

in Anwesenheit der Filmemacher.

Regie: Steffen Cieplek, Idee, Sounddesign & Produktion: Wolfgang Schmiedt, BRD 2019, 15 min, keine FSK

Experimentalfilm zum Sound der Medizintechnik, der wir uns alle ausliefern

Anzeige

Offizielle Sprachschule Frankreichs
 INSTITUT FRANCO ALLEMAND ROSTOCK e.V. IFA Rostock info@ifa-rostock.de T +49 381455007
rostock.institutfrancais.de

Ink of Yam

Regie: Tom Fröhlich, BRD 2017, 75 min, OmU (Engl., Arab.), FSK 6

Eine Bombe schlägt ein, die Fenster vibrieren – nur ein paar Minuten später beginnt die Nadel wieder zu summen. In Jerusalem, haben die Tätowierer Poko Chaim und Daniel Bulitchev einen Ort ohne Mauern geschaffen. Die Tinte unter der Haut verbindet sie alle. Ein Blick auf ihre Tätowierungen wirft ein ganz neues Licht auf das Herz der Heiligen Stadt und ihre Einwohner. Das Tattoostudio steht allen offen, unabhängig von Nationalität, Religion oder Hautfarbe. Die Gespräche, ähneln häufig Bekenntnissen, die Kunden geben Einblick in ihr Leben, ihren Glauben, ihre Ängste in diesem ständigen Konflikt, der ihren Alltag ausmacht. Am 4. Juni anschließendes Filmgespräch mit dem Regisseur des Films Tom Fröhlich.

Lord of the Toys

Regie: Pablo Ben Yakow, BRD 2019, 95 min, FSK 16

Seit der 20-jährige Max »Adleresson« Herzberg aus Dresden beschlossen hat, sein Leben nicht mit Arbeit zu verbringen, referiert er über Messer und andere Produkte, öffnet Fanboxen, betrinkt sich in aller Öffentlichkeit, bepöbelt andere, beleidigt Schwächere und testet so ziemlich jede Grenze aus, die er sieht. Als YouTuber kann er davon leben. Der Dokumentarfilm begleitet Max und seine Clique einen Sommer lang und zeigt damit die erste Generation junger Erwachsener, die ein Leben ohne Internet, YouTube und Instagram nicht kennen.

Gewinner DOK Leipzig 2018.

Am 5. Juni Filmgespräch mit dem Regisseur Pablo Ben Yakow und dem Kameramann André Krummel.

Zwischen den Zeilen

Regie: Olivier Assayas, Fkr. 2018, 107 min, DF und OmU (Französl.), FSK 6

Manchmal fällt es nicht schwer, zwischen den Zeilen zu lesen: Léonard schreibt Romane, in denen er vergangene Liebschaften verarbeitet und die realen Bezüge mehr schlecht als recht verschleiert. Sein Verleger Alain ist jedoch von dem letzten Manuskript wenig überzeugt und zudem im Augenblick mehr mit der Digitalisierung seines Verlags beschäftigt – oder vielmehr mit der attraktiven jungen Mitarbeiterin, die hierfür zuständig ist. Alains Frau Selena dagegen gefällt Léonards Text, vielleicht, weil sie selbst mit einer Affäre in die Angelegenheit verstrickt ist.

Anzeige

BAU GUT
Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpfereibedarf
baugut-rostock.de
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d

Das Ende der Wahrheit

Regie: Philipp Leinemann, BRD 2018, 105 min, FSK 16

Martin Behrens, Zentralasien-Experte beim Bundesnachrichtendienst, ist sich sicher, mit seiner Arbeit einen großen Beitrag zur Wahrung der nationalen Sicherheit zu leisten. Doch nach einem brutalen Anschlag auf ein Münchner Restaurant wachsen seine Zweifel an der Mission des BND. Als Behrens in einen immer tieferen Strudel aus Intrigen, Machtmissbrauch und Korruption gerät, muss er einsehen, dass der größte Feind im Innern lauert. Polit-Thriller.

Ramen Shop

Regie: Eric Khoo, Singapur/Japan/Fkr. 2018, 90 min, OmU (Japan.), FSK 0

Der junge Masato ist Koch in einer traditionellen japanischen Suppenküche, und die Ramen-Nudelsuppe ist seine Spezialität. Der plötzliche Tod des Vaters versetzt ihn in seine Kindheit zurück: In einem Koffer voller Erinnerungstücke findet Masato Spuren der Liebesgeschichte seiner Eltern. Er beschließt, sich auf den Weg nach Singapur zu machen, ins Heimatland seiner Mutter, die starb, als er selbst erst zehn Jahre alt war. Für den jungen Koch beginnt eine emotionale und kulinarische Reise in die Vergangenheit.

Burning

Regie: Lee Chang-dong, Südkorea 2018, 148 min, DF und OmU (Korean.), noch keine FSK

Nach dem Studium kehrt Jong-su in sein Heimatdorf zurück. Ein zufälliges Wiedersehen mit seiner Schulkameradin Haemi führt zu einer gemeinsamen Nacht. Jong-sus Gefühle sind geweckt, doch der Zeitpunkt ist denkbar ungünstig – Haemi steht kurz vor einer Afrikareise. Am Tag ihrer Rückkehr hat sie dann einen gewissen Ben an der Seite. Als sie plötzlich spurlos verschwindet, gerät Jong-su bei der Suche nach ihr in ein Labyrinth aus Misstrauen und Paranoia. Mystery-Thriller nach einer Kurzgeschichte von Haruki Murakami.

Anzeige

Insta @ronja_espresso
ronja espresso

fairgnügt



Wellladen ROSTOCK
Hermannstraße 36
18055 Rostock
Mo-Fr 12-18 Uhr / Sa 10-14 Uhr

Norddeutschland bei Nacht

Regie: Marcus Fischötter, BRD 2018, 93 min, FSK 0

Mit dem Hubschrauber und besonders lichtempfindlichen Spezialkameras an Bord fliegen wir über blinkende Windparks, Krabbenfischer im Mondschein und Bauern, die im Scheinwerferlicht ihrer Mähdrescher Felder pflügen; hinweg über Rostock, Kiel und Hamburg, vorbei an Ölplattformen und Raffinerien. Daneben stellt der Film Menschen vor, die in und mit der Dunkelheit arbeiten. Im Anschluss Kurzfilm & Podiumsdiskussion »Dynamic Light« (4 min): Rostock soll bessere Straßenbeleuchtung bekommen: Besser für das Klima, besser für uns und unsere Umwelt. Wie das gehen kann, ist hier zu sehen. Podiumsdiskussion mit Dr. Volker Thiele, GF von biota in Bützow, Holger Matthäus, Senator für Bau und Umwelt und Holger Tibus, Amt für Verkehrsanlagen.

Moderation: Matti Skor

Eine Kooperation mit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

The Dead Don't Die

Regie: Jim Jarmusch, USA 2019, 103 min, DF und OmU (Engl.), noch keine FSK

Eine Verschiebung der Erdachse löst eine Abfolge seltsamer Geschehnisse in der Kleinstadt Centerville aus. Während Sheriff Cliff Robertson (Bill Murray) noch rätselt, ist sich sein Kollege Ronald Peterson (Adam Driver) sicher: Es muss sich bei den Urhebern um Zombies handeln. Als sich herausstellt, wie man der Untoten habhaft werden kann, begibt sich das Polizistenduo bewaffnet mit Machete und Schrotflinte sowie unterstützt von einer jungen Kollegin auf die Jagd. Un erwartete Unterstützung bekommen sie von der schrägen schottischen Bestatterin Zelda Winston (Tilda Swinton). Horror-Komödie mit sagenhafter Besetzung.

Master Z: The Ip Man Legacy

Regie: Yuen Wo Ping, Hongkong 2018, 108 min, DF und OmU (Kanton., Mand., Engl.), FSK 16

Nach der Niederlage gegen den »Ip Man« entscheidet sich Cheung Tin Chi, den Kampfsport Wing Chun aufzugeben. Doch bald schon gerät er in Schwierigkeiten mit der lokalen Triade, die schließlich sein Haus niederbrennt. Tin Chi kommt bei dem Bar-Betreiber Chiu Kam Fu und seiner Schwester unter, die rasch zu seinen Freunden werden. Als jedoch auch in seinem neuen Umfeld Menschen durch die Triade umkommen, fühlt er sich verpflichtet, einzugreifen.

Martial-Arts-Action

Anzeige

Jürgen Fehreman

KUNST + RAHMEN

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59

Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts, Einrahmungen, Galerieschienen, Mietrahmen, Malerei, Holzleisten, Spiegel und Verkauf von

Dettmann-Keramik

CaRabA #LebenohneSchule

Regie: Joshua Conens, BRD 2019, 92 min, noch keine FSK

In fünf Episoden wird der Zuschauer mitgenommen in einen Alltag, wo die Zeit, die vorher für die Schule reserviert war, nun anders gestaltet werden kann und muss – konsequent erzählt aus der Perspektive der jungen Protagonisten, die zwischen 8 und 24 Jahre alt sind. Dabei wird erfahrbar, wie aus den vielfältigen Möglichkeiten des ungehinderten Lebens – wenn die Kräfte des Schicksals und der eigenen Neugierde zum bestimmenden Moment werden – Leidenschaften und Begeisterung entstehen. Diese bringen schließlich und fast unweigerlich auch Kompetenzen mit sich.

Anschließendes Filmgespräch mit dem Regisseur des Films Joshua Conens und Bertrand Stern, Autor und freischaffender Philosoph · Eintritt: 5/3,-€

Britt-Marie war hier

Regie: Tuva Novotny, Schweden 2019, 98 min, DF und OmU (Schwed.), FSK 0

Es ist niemals zu spät, ein neues Leben zu beginnen: Als ihre Ehe nach 40 Jahren zerbricht, räumt die 63-jährige Britt-Marie nicht nur mit ihrer alten Hausfrauenexistenz auf, sondern sorgt darüber hinaus in ihrem neuen Heimatort Borg für frischen Wind. Sie findet dort eine Anstellung als Freizeitbetreuerin, Jugendbetreuerin und Fußballtrainerin. Ordnung ist in diesem Milieu Mangelware, und Britt-Marie wird gezwungen, sich mit sich selbst und mit ihrer Umgebung auseinanderzusetzen.

Ray & Liz

Regie: Richard Billingham, GB 2018, 108 min, OmU (Engl.), FSK 12

In einem Vorort von Birmingham und am Rand der Gesellschaft wursteln sich die Billingham durch ein Leben, das von Faktoren bestimmt ist, die sich der Kontrolle der Familie entziehen. Gleichmaßen kennzeichnend sind extreme Rituale und gesellschaftliche Tabubrüche. In drei Episoden werden die mitunter schockierenden, aber auch von verstörendem Humor geprägten Erfahrungen aus der Kindheit des Regisseurs in einer Sozialwohnung im Black Country, dem Schwarzen Land Englands, heraufbeschworen.

Der Klavierspieler vom Gare du Nord

Regie: Ludovic Bernard, Fkr. 2018, 106 min, DF und OmU (Französl.), FSK 0

Die Musik ist das große Geheimnis des 20-jährigen Mathieu. Es ist ein Thema, über das er nicht wagt, in seinem Vorort zu sprechen. Denn hier hängt das große Musiktalent lieber mit seinen Kumpels ab, vergeudet seine Zeit. Manchmal sitzt er an einem öffentlichen Klavier in Paris und spielt nur für sich. Mit Pierre Geitner ist einer im Publikum, der Mathieu Talent bemerkt und ihn gerne fördern möchte. Eines Tages begeht Mathieu jedoch einen Einbruch, was ihn hinter Gitter bringt. Der Direktor des nationalen Konservatoriums für Musik in Paris, kein geringerer als Pierre Geitner, hat Sozialstunden in seiner Institution zu vergeben. Ein Ausweg für Mathieu?

Böll-Montagskino

A Plastic Ocean

Regie: Craig Leeson, USA 2017, 102 min, OmU (Engl.), noch keine FSK

Das ursprüngliche Ziel des Journalisten Craig Leeson ist zunächst, dem Blauwal zu begegnen. Doch dabei entdeckt er die Unmengen an Plastik im Ozean. Zusammen mit Tauchern und Wissenschaftlern untersucht er 20 Stellen in den Ozeanen unserer Welt mit dem Ergebnis, dass sich die Weltmeere in einem alarmierenden Zustand befinden. Sein Team schlägt funktionierende Lösungsansätze vor, die einen unmittelbaren Effekt hätten, der Verschmutzung entgegenzuwirken.

Anschließendes Filmgespräch mit Matthias Goerres, BUND-Referent für Meeres- und Klimaschutz Veranstaltung der Reihe Böll-Montagskino in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV



Roads

Regie: Sebastian Schipper, BRD/Fkr. 2018, 99 min, DF und OmU (Engl.), FSK 6

Der 18-jährige William aus dem Kongo versucht die Grenze nach Europa zu überwinden, um dort seinen verschollenen Bruder zu suchen. In Marokko trifft er zufällig auf den gleichaltrigen Briten Gyllen, der das Luxus-Wohnmobil seines Stiefvaters entwendet hat und damit dem Familienurlaub entflohen ist. Die beiden werden zu perfekten Verbündeten: Getrieben von Abenteuerlust sowie einer großen Sehnsucht bahnt sich das ungleiche Paar seinen Weg durch Europa.

The Wild Boys

Regie: Bertrand Mandico, Fkr. 2017, 110 min, OmU (Franz.), FSK 16

Anfang des 20. Jahrhunderts: Fünf Jungen aus gutem Hause, die allerdings dem Okkulten zugehen sind, begehen ein Kapitalverbrechen. Darauf werden sie einem alten Kapitän anvertraut, der ihnen auf seinem Kahn mit harter Hand wieder Zucht und Ordnung beibringen soll. Von der Schikane zermürbt und am Ende ihrer Kräfte meutern sie – und stranden auf einer Insel voller bizarrer Gewächse, von der eine mysteriöse Kraft ausgeht. Nach einiger Zeit beginnt dieser Zauber, die Fünf sehr gründlich zu verändern ...

Wunderlinchen zeigt:

Die sagenhaften Vier

Regie: Christoph & Wolfgang Lauenstein, BRD 2019, Animation, 92 min, FSK 0, empf. ab 5

Die pummelige Hauskatze Marnie hat ein eigenes Zimmer mit riesigem Fernseher und haufenweise Spielzeug. Allerdings darf sie das Haus nicht verlassen. So sitzt sie jeden Tag vor dem Fernseher und folgt ihrer Lieblingskrimiserie. Als der angebliche Undercoveragent Paul auftaucht, gerät Marnie unversehens in einen echten Kriminalfall. Gemeinsam mit dem ängstlichen Wachhund Elvis, Hahn Eggbert und dem »Zirkuszebra« Mambo Dibango muss Marnie unbedingt die Täter entlarven, da die vier selbst unter Verdacht geraten. Variante eines Grimmschen Märchens

Mirai, das Mädchen aus der Zukunft

Regie: Mamoru Hosoda, Japan 2019, Animation, 98 min, FSK 6, empf. ab 8

Der vierjährige Kun ist glücklich mit seinem Leben, bis seine Schwester Mirai geboren wird. Fortan dreht sich alles nur noch um sie. Kun ist sauer. Im Garten, in dem er Unterschlupf sucht, wächst ein magischer Baum: Kun erlebt eine fantastische Welt, in der Gestern und Heute aufeinandertreffen.

Wenn du König wärst

Regie: Joe Cornish, USA 2019, DF, 121 min, FSK 6, empf. ab 10

Alex hält sich für unscheinbar, bis er über Excalibur, das mythische Schwert im Stein, stolpert. Nun muss er seine Freunde und Feinde zu einer Ritterrunde vereinen und zusammen mit dem legendären Zauberer Merlin gegen die boshafte Magierin Morgana antreten. Die Zukunft ist in Gefahr – und Alex sieht sich gezwungen, unvorbereitet die Rolle des Anführers zu übernehmen.

Unheimlich perfekte Freunde

Regie: Marcus H. Rosenmüller, BRD 2019, 92 min, FSK 6, empf. ab 7

Frido soll mehr für die Schule tun, schließlich geht es um die Empfehlung fürs Gymnasium. Aber Frido möchte viel lieber spielen. In einem Spiegelkabinett auf dem Jahrmarkt erschafft er seinen Doppelgänger, der nun für ihn zur Schule geht. Fridos bester Freund Emil macht es ihm nach. Doch bald beginnen die verbesserten Exemplare ein Eigenleben und versuchen, die beiden aus ihren Rollen zu verdrängen ...

li.wu. in Warnemünde

Kleine Komödie (Rostocker Straße 8)
Eintrittspreis: 8,-€

Dienstag, 4. Juni
17:30 und 20:00 Uhr

Der Buchladen der Florence Green

Regie: Isabel Coixet, GB/Spanien/BRD 2017, 113 min, DF, FSK 0

England Ende der 50er Jahre: Florence Green hat früh ihren Mann verloren, doch die gemeinsame Liebe zu Büchern aller Art lässt sie nicht los. Sie investiert ihr gesamtes Vermögen in die Verwirklichung ihres Traums von einem eigenen Buchladen – ausgerechnet im verträumten Hardborough, wo die Arbeiter dem Bücherlesen skeptisch gegenüberstehen und die Aristokratie bestimmt, was Hochkultur ist. Drama nach dem Roman »Die Buchhandlung« von Penelope Fitzgerald

Anzeige

SEIT 1993
WEINE & MEHR
DIE WEINKÖNNER

IHR WEINFACHHANDEL
Breite Str. 11 · 18055 Rostock
Telefon 0381 4997576